

n70 Erodierte Parabraunerde und Parabraunerde-Braunerde aus lösslehmhaltigen Fließerden über altpleistozänen Flussablagerungen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	n-L09	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebene bis schwach geneigte Hochfläche	
Bodentyp	erodierte Parabraunerde und Parabraunerde-Braunerde; Böden meist pseudovergleyt und mittel tief bis tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerden (Deck- und Mittellage) über verwitterten und z. T. umgelagerten altpleistozänen Flussablagerungen	
Bodenartenprofil	Lu–Lt2,G2	<3 dm
	Tu3–Lt3,G3–4	5–>10 dm
Karbonatführung	meist unterhalb 5–>10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L4D, LT4V, L3D, L5D, Llc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (300–340 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (100–150 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch (220–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelvorkommen bei Aldingen-Aixheim (Lkr. Tuttlingen)